



Федеральное государственное бюджетное образовательное учреждение
высшего образования

**Российская академия народного хозяйства и государственной службы
при Президенте Российской Федерации**

Олимпиада школьников РАНХиГС

Заключительный этап

Класс: 9

Профиль: ИНОСТРАННЫЙ (НЕМЕЦКИЙ) ЯЗЫК

Фамилия: КАРПОВА

Имя: АННА

Отчество: АРТЁМОВНА

Страна: РОССИЙСКАЯ ФЕДЕРАЦИЯ

Регион: МОСКОВСКАЯ ОБЛАСТЬ

ВСЕГО СТРАНИЦ

	5
--	---

ПОДПИСЬ УЧАСТНИКА

Карпов





Багматов 1.

Aufgabe 1

Der Autor sagt, dass er Englisch erlernen möchte, weil Englisch eine Weltsprache ist. Aber das fällt ihm gar nicht leicht, obwohl seine Schwester ihre Sprachkenntnisse immer verbessert. Seit letztem Jahr begann er zu versuchen, diese Fremdsprache zu lernen.

Er sagt, dass einige ihm empfohlen haben, interessante und spannende Vokabeln zu ~~suchen~~ suchen. Aber nach ein paar Minuten kann der Autor nicht mehr das machen.

Der Autor erklärt, dass viele Menschen glauben, dass ihre Muttersprache wirklich eine Weltsprache ist, aber das ist total falsch. Zum Beispiel eine Bekannte von Autor auf Hochchinesisch spricht,



^{aber}
 Das ist keine Weltsprache.

Der Autor verspricht, ~~besser~~ Englisch besser zu lernen.

Aufgabe 2.

- 1) gefragt 2) besorgt 3) reizend 4) gereizte 5) rühmig
- 6) irrig 7) irrsinnig 8) redlich 9) enttäuscht
- 10) gerüstet 11) eindringliche 12) unausstehlich
- 13) unbändig 14) unaufhaltsam 15) unerbittlich

Aufgabe 3.

1C 2E 3D 4B 5A

- 1) Heute muss er an einer wichtigen Olympiade teilnehmen, ich drücke ihm die Daumen!
- 2) „Beschimpfe ihn nicht, David! Er ist noch zu jung, deshalb kaufte er nicht ein gutes Auto, sondern eine Katze im Sack.“
- 3) „Eines Tages gingen wir in die Berge. Plötzlich bekam ich ein schreckliches Bauchschmerzen, deswegen konnte ich nicht selbst gehen. Aber Michael nahm das Herz in die Hand und half mir.“
- 4) „Mutt, ich habe eine Tüte auf diese Puppe geworfen. Kauf sie mir bitte!“





5) „Ach, nein, noch eine Hausaufgabe! Ich habe drei Stunden andere gemacht und habe die Nase total voll!“

Aufgabe 4.

Das passierte an meinem Geburtstag. Ich habe auf diesen Tag so lang gewartet, aber alles ging extrem schief. Schon seit dem Morgen, ich stand unerwartet auf früh auf, weil ich besorgt war, ich würde sagen, sogar erschrockend. Ich habe seltsamen und lauter Schrei auf den ersten Stock gehört. Ich zog mich an und rannte. Vielleicht sagen sie, dass ich schneller aus dem Haus rennen sollte, aber ich hatte keinen Wunsch, etwas Interessantes zu verpassen. Ich wollte wissen, was los war.

Also war ich schon im Wohnzimmer. Was wirklich ungewöhnlich war, dass das Fenster geöffnet war. Obwohl es niemandem im Haus gab. Eigentlich war das ein Traum, weil ich schlief.

Aufgabe 5.

- 1) Das Still war so breit, dass es schien, dass es dort eine leise Musik gab.
- 2) Er stand an der Ecke des Berges und sah raus, sein Herz klopfte ~~von~~ Angst vor der Angst.
- 3) Sie freute sich, wie die Sonne nach einem langen Winter gekommen ist.
- 4) Die Erinnerungen an der Kindheit machten ihn





Immer lücheln.

5) Jeden Abend sah er, wie die Sonne geht weg, und fühlte, wie die Zeit geht weg.

Aufgabe 6.

Es ist still. Ich weiß nicht, was ich tun soll, Ich habe Angst vor allem.

Wir wollten eigentlich nur spannend die Wochenende verbringen. Michael fand eine Information über diesen Haus des Teufels. Wir wollten nur uns unterhalten. Kein Gott, wir sind noch die Kinder, obwohl wir zwanzig Jahre alt.

Na ja, eine Minute. Jetzt versuche ich mich zu beruhigen.

Also besuchten wir diesen Haus. Wir sollten am 17. Juli dorthin fahren. Und wir machten das eigentlich. Ich war mit meinen Freunden: Michael, Emma, David und ich.

Der Weg war zum Glück ganz gut. Nur am Ende wurde es schwerer zu fahren.

Als wir traten ein, wurde alles schrecklich. Die Waschmaschine wurde kaputt. Das Geschirr wurde zerbrochen. Aber ich muss betonen, dass wir noch nichts gemacht haben.





Dann hörten wir seltsame Geräusche. Michael fragte, ob jemand Emma gesehen hat. Niemand wusste, wo sie war.

Jetzt wissen wir nicht, was wir machen sollen. lieber Gott, ich schreibe dir, hilf uns.

